KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Ginsweiler
AGS-Schlüssel: 33608029

Stichtag: 30.06.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 276

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 13

Einwohner gesamt: 289

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	142	51,449	134	48,551	276	100
davon Ausländer	7	41,176	10	58,824	17	6,159
Einwohner nur mit Nebenwohnung	7	53,846	6	46,154	13	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**149**	**51,557**	**140**	**48,443**	**289**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	4	1,449	6	2,174	10	3,623
10-19 Jahre	15	5,435	13	4,71	28	10,145
20-29 Jahre	18	6,522	7	2,536	25	9,058
30-39 Jahre	5	1,812	6	2,174	11	3,986
40-49 Jahre	18	6,522	21	7,609	39	14,13
50-59 Jahre	22	7,971	23	8,333	45	16,304
60-69 Jahre	29	10,507	24	8,696	53	19,203
70-79 Jahre	15	5,435	21	7,609	36	13,043
80-89 Jahre	14	5,072	13	4,71	27	9,783
90-99 Jahre	2	0,725	0	0	2	0,725
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**142**	**51,449**	**134**	**48,551**	**276**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,362	0	0	1	0,362
3-5 Jahre	0	0	2	0,725	2	0,725
6-15 Jahre	9	3,261	12	4,348	21	7,609
16-17 Jahre	6	2,174	2	0,725	8	2,899
18-20 Jahre	6	2,174	5	1,812	11	3,986
gesamt	**22**	**7,971**	**21**	**7,609**	**43**	**15,58**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	0	0	0	0
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	0	0	0	0
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	1	0,362	1	0,362
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	0	0	0	0
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,362	0	0	1	0,362
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**1**	**0,362**	**1**	**0,362**	**2**	**0,725**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	77	27,899	79	28,623	156	56,522
römisch-katholisch	38	13,768	37	13,406	75	27,174
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,362	1	0,362
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	27	9,783	17	6,159	44	15,942
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**142**	**51,449**	**134**	**48,551**	**276**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	47	17,029	28	10,145	75	27,174
verheiratet	79	28,623	79	28,623	158	57,246
verwitwert	6	2,174	16	5,797	22	7,971
geschieden	9	3,261	10	3,623	19	6,884
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,362	1	0,362	2	0,725
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**142**	**51,449**	**134**	**48,551**	**276**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.